



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 21. März 1909:

Revolution in Krähwinkel.

Posse mit Gesang in 3 Akten (6 Bildern) von Johann Nestroy.

Musik von Friedrich Beermann.

Regie: Arthur Holz.

Musikalische Leitung: Walter La Porte.

PERSONEN:

Bürgermeister und Oberältester von Krähwinkel	Heinrich Matthaes	Walpurga, dessen Tochter . . .	Elisabeth Wigge
Sperling Edler von Spatz	Toni Pointner	Pemperl, Trödler, Führer der Missvergnügten	Paul Henckels
Rummelpfuff, Kommandant der Krähwinkeler Stadtsoldaten	Hans Battige	Schabensfellner, Kürschner	August Weber
Pfiffspitz, Redacteur der Krähwinkeler Zeitung	Walt. Dworkowski	Frau Pemperl	Martha Flanz
Eberhard Ultra, d. Mitarbeiter	Otto Stoeckel	Frau Schabensfellner	Käthe Torsen
Reakzerl Edler von Zopfen, geheimer Stadtsekretär	Emil Mamelok	Babette, Pemperls Tochter	Erna Liebenthal
Frau von Frankenfrei, eine reiche Witwe	Hermine Körner	Der Lehrer	Hans Sturm
Sigmund Siegel, subalterne Beamte	Alfred Breiderhoff	Frau von Schnabelbeiss, Geheimplatin	Josefa Stein
Willibald Wachs, Beamte	Richard Feist	Adele, ihre Tochter	Lotte Fusst
Klaus, Ratsdiner	Hermann Stolle	Frau Klöppel, Witwe	Elisabeth Huch
Emerenzia, dessen Gattin	Johanna Platt	Franz, Kellner	Willy Rau
Cäcilie, seine Tochter	Else Valéry	Eduard, Bedienter der Frau von Frankenfrei	Josef Laquer
Der Nachtwächter	Hanns Schreiner	Ein Hausmeister	Theodor Kigler

Einwohner von Krähwinkel.

Nach dem 3. Bilde 15 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang

PREISE DER PLÄTZE:

1. Rang Proszeniumloge	Mark 8.—	8.—15. Parkett Reihe	Mark 2.95
1. Rang Untere Proszeniumloge	7.—	2. Rang Balkon 1.—2. Reihe	2.—
1. Rang Mittelloge	3.85	2. Rang 3.—5. Reihe	1.50
1. Rang Seitenloge	3.85	2. Rang 6.—9. Reihe	1.—
Parkettloge	3.85	2. Rang 10.—11. Reihe	0.70
Parkett 1.—7. Reihe	3.85	2. Rang Stehplatz	0.50

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 7¹/₂ Uhr. Ende 10¹/₄ Uhr. Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.) Die voraus bestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) in der Schrobdsdorff'schen Buchhandlung (Walther Peters) Königsallee 22 (Telephon 1009) und bei Gebr. Hartoch, Flingerstrasse, (Telephon 493, 415 und 7733)

Montag, den 22. März 1909: (Abonnement A).

MORAL.

Komödie in drei Akten von Ludwig Thoma.

Dienstag, den 23. März 1909:

HEDDA GABLER.

Schauspiel in vier Akten von Henrik Ibsen.

Buchdruckerei Ohlenschläger, Düsseldorf, Volmerwerthstr. 21a.



Sonn
Revolution
 Posse mit Gesang

Regie: Arthur Holz.

Bürgermeister und Oberältester von Krähwinkel . . . He
 Sperling Edler von Spatz . . . Te
 Rummelpuff, Kommandant der Krähwinkelers Stadtsoldaten . . . Ha
 Pfiffspitz, Redacteur der Krähwinkelers Zeitung . . . W
 Eberhard Ultra, d. Mitarbeiter . . . O
 Reakzerl Edler von Zopfen, geheimer Stadtsekretär . . . E
 Frau von Frankenfrei, eine reiche Witwe . . . H
 Sigmund Siegel, subalterne Beamte . . . A
 Willibald Wachs, Beamte . . . R
 Klaus, Ratsdiner . . . H
 Emerenzia, dessen Gattin . . . J
 Cäcilie, seine Tochter . . . E
 Der Nachtwächter . . . H

Nach dem 3. Bilde

1. Rang Proszeniumloge . . .
 1. Rang Untere Proszeniumloge . . .
 1. Rang Mittelloge . . .
 1. Rang Seitenloge . . .
 Parkettloge . . .
 Parkett 1.—7. Reihe . . .

exklusive

Beginn der Vorstellung 7^{1/2}

Die Tageskasse (Eingang)
 Die voraus bestellten Billets müssen
 wird anderweitig darüber verfügt.
 alle Plätze beginnt am Vor
 in dem Passagebureau des Nor
 in der Schrobendorffsch
 und bei Gebr. Hartoch, Flingerstrasse, (Telephon

1909:

Krähwinkel.
 von Johann Nestroy.

1. Musikalische Leitung: Walter La Porte.

essen Tochter . . . Elisabeth Wigge
 ler, Führer der Miss- . . . Paul Henckels
 r. Kürschner . . . August Weber
 . . . Martha Flanz
 . . . Käthe Torsen
 perls Tochter . . . Erna Liebenthal
 . . . Hans Sturm
 mabelbeiss, Geheim- . . . Josefa Stein
 . . . Lotte Fusst
 . . . Elisabeth Huch
 . . . Willy Rau
 . . . Josef Laquer
 . . . Theodor Kigler
 Einwohner von Krähwinkel.

fällt der Hauptvorhang

1. Reihe	Mark 2.95
2.—4. Reihe	2.—
5. Reihe	1.50
6.—8. Reihe	1.—
9.—11. Reihe	0.70
12.—14. Reihe	0.50
15.—17. Reihe	0.50
18.—20. Reihe	0.50

Öffnung 6^{1/2} Uhr. Einlass 7 Uhr.

10—12 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
 tags an der Kasse erhoben werden, sonst
 die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
 enden Tages an der Tageskasse
 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851)
 Königsallee 22 (Telephon 1009).
 und bei Gebr. Hartoch, Flingerstrasse, (Telephon 493, 415 und 7733)

Montag, den 22. März 1909: (Abonnement A).

MORAL.

Komödie in drei Akten von Ludwig Thoma.

Dienstag, den 23. März 1909:

HEDDA GABLER.

Schauspiel in vier Akten von Henrik Ibsen.

Nachdruckerei Ohlenschläger, Düsseldorf Volmerswerthstr. 21a.